

Protokollauszug

aus der
Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Roggenstorf
vom 10.02.2021

Top 2 Bericht des Bürgermeisters

1. Es stehen Fördermittel für Ausstattungsgegenstände der Feuerwehr zu Verfügung. Diese Fördermittel können auch rückwirkend beantragt werden, für bereits ausgelöste Aufträge:
 - Atemschutzgeräte
 - Dienstbekleidung
 - Absauganlage Feuerwehrgerätehaus- Ob die Förderanträge genehmigt werden, ist nicht garantiert.
 - Das Bauamt wird gebeten aktiv zu werden für:**
 - Entschlammung Dorfteich
 - Sanierung Löschwasserentnahmestelle
 - Löschwassercontainer
 - Projekt KBR

Für das Antragsformular wird eine Stellungnahme des Sachbearbeiters benötigt. Herr Straathof bittet darum, welche Zuarbeit bzw. Rückmeldung von ihm benötigt wird.

2. Die Warnbake, die in Roggenstorf Richtung Tramm an einem Abwasserabfluss steht, wird demnächst von der Straßenmeisterei entfernt.
3. Der immer wieder angesprochene landwirtschaftliche Durchgangsverkehr in Rankendorf wird am 17.02.2021 vor Ort durch den Landkreis begutachtet.
4. Das vorhandene Geschwindigkeitsmeßgerät funktioniert und findet Beachtung. **Die Verwaltung wird gebeten** Angebote für ein zweites Geschwindigkeitsmeßgerät einzuholen. Nachtrag BM: möglichst mit Datenregistrierung
5. Ein Gemeindearbeiter hatte einen Arbeitsunfall bei der Baumpflege. Um die Arbeiten abschließen zu können leisten die Gemeinden Bernstorf und Rütting Unterstützung.
6. Heckenschnitt geht durch die Unterstützung der Landwirte voran.
7. In Rankendorf müssen noch 6 Bäume gefällt werden, Umsetzung noch im Februar 2021.
8. Es gab eine Anfrage über die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf einer Ackerfläche von 93 ha in Grevesmühlen, Stepenitztal oder Roggenstorf. Der Antragsteller wurde informiert, dass kein Interesse besteht.
9. Am 14.10.2020 wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst, für den Ausbau der Straße Am Schlossteich und die Dorfstraße in Rankendorf, eine Buswendeschleife mit Unterflurcontainern in Rankendorf und ein Grundstück in Roggenstorf und Tramm für Unterflurcontainer zu überplanen, mit der Voraussetzung,

dass Fördermittel eingeworben werden, auszubauen. Auf der Telefonkonferenz am 16.12.2020 wurde bemängelt, dass die Verwaltung noch nicht tätig geworden war.

Auf erneute Nachfrage wurde dem Bürgermeister am 28.01.2021 erhöhte Priorität für eine Bearbeitung zugesagt.